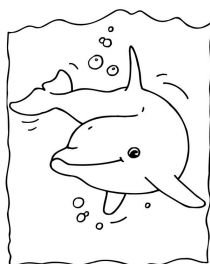


Informationen zum französischen Sprachdiplom DELF



DELF - was ist das?

Zweimal im Schuljahr, im Januar und Juni, finden die sogenannten DELF-Prüfungen (**D**iplôme d'**E**tudes en **L**angue **F**rançaise) statt, d.h. standardisierte Französischprüfungen, die den Gebrauch des Französischen in vielfältigen realistischen Situationen des alltäglichen Lebens überprüfen.

Die Sprachdiplome, die weltweit anerkannt sind, gibt es seit 1985. Seit 2001 gehören sie auch zu unserem Schulprogramm. Sie sind jetzt an den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) für Sprachen mit dem Ziel der internationalen Vergleichbarkeit von Leistungen angepasst worden. Es gibt also fortan DELF-Prüfungen zu jeder der Niveaustufen des GeR: A1, A2 (allgemeine Sprachverwendung), B1, B2 (selbstständige Sprachverwendung) und C1, C2 (kompetente Sprachverwendung). Die neue Struktur sieht vor, dass mit jeder DELF-Prüfung ein unabhängiges Diplom erworben wird, wobei jede DELF-Prüfung die mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben überprüft.

DELF – wozu?

Die Diplome ersetzen an vielen Universitäten Spracheingangsprüfungen in unterschiedlichen Fächern. In Deutschland ist beispielsweise für Französisch meist die Niveaustufe B2 bzw. C1 nachzuweisen, für ein Studium in Frankreich sind es die Niveaustufen C1 und C2. Das erfolgreiche Abschneiden bei diesen DELF-Diplomen bestätigt zudem die Fähigkeit, die französische Sprache auch im beruflichen Kontext angemessen verwenden zu können. Gerade bei Bewerbungen kann dies wichtig sein. Die Ergebnisse sind lebenslang gültig.

Generell ist zu sagen, dass die Teilnahme an den DELF-Prüfungen die Sprachsicherheit und mündliche wie schriftliche Flexibilität im Umgang mit der Sprache fördert. Die Prüfungen selbst motivieren vor allem durch die Begegnung mit den französischsprachigen Prüfern; sie stärken den Mut zur Äußerung in der Fremdsprache und schaffen Selbstvertrauen für die weitere Persönlichkeitsentwicklung. Außerdem fördern sie das selbstständige Lernen und regen zum Weiterlernen der Sprache an.

DELF – Vorbereitung und Prüfung

Die DELF-Prüfungen werden von den Volkshochschulen durchgeführt; unsere Schule übernimmt aber die Anmeldung und bereitet im Französischunterricht und durch eine AG, die unmittelbar nach der Anmeldung beginnt, darauf vor. Die aktuellen Vorbereitungstermine sind dem "Schwarzen Brett" im kleinen Foyer vor dem Lehrerzimmer zu entnehmen. Dort finden sich auch noch weitere Infos zum Thema "DELF".

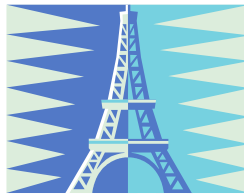
Für die Niveaustufen A1 bis B2 ist eine jugendorientierte Version vorgesehen (*DELF scolaire*), die beiden höchsten Stufen sehen nur die Version *tous publics* vor.

Wir kooperieren mit dem Windthorst-Gymnasium, insofern als die Prüfungen im Winterhalbjahr bei uns im Haus stattfinden und im Sommerhalbjahr am Windthorst-Gymnasium.

DELFL – Anmeldung und Gebühren

Für die außerschulischen DELF-Prüfungen werden Gebühren in Abhängigkeit von den Niveaustufen erhoben: A1: 30 €, A2: 45€, B1: 55€, B2: 75€. Das Anmeldeformular ist bei allen Französischlehrern erhältlich oder kann hier (http://www.vhs-nds.de/download/DELFL_Anmeldeform.pdf) ausgedruckt werden. Es ist zusammen mit der Prüfungsgebühr an einem der zentralen Anmeldetermine, die per Internet (Homepage!) und am Schwarzen Brett bekannt gegeben werden, mitzubringen. Die Prüfungsgebühr aller Teilnehmer wird zentral an die VHS überwiesen. Einzelüberweisungen sollen nicht vorgenommen werden.

Bei Nachfragen steht den Schülern und Eltern selbstverständlich die Französisch-Fachgruppe zur Verfügung.



M. Rensen